

Projektname: Erlebnispfad Gemünden

Umsetzungszeitraum: 2006 – 2008
Fördersumme: 140.000,00 € und 23.925,00 €

Projektbeschreibung / Ziele:

Auf der Basis einer Untersuchung der Phillips-Universität Marburg begleitet von Professor Zoll haben Bürger der Stadt Gemünden ein ca. 2,3 km langen Kunst- und Erlebnispfad entwickelt. An über 20 Stationen werden verschiedene Erlebnis- und Aktivitätsmöglichkeiten angeboten. Dazu gehören: Wassertretbecken, Barfußpfad, Beachvolleyball, u. v. m. Zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität wurden im Jahre 2008 zudem noch Bänke, Hocker, Tische und Radabstellanlagen aufgestellt.



Besonderheiten:

Ein für die Region einmaliges Aquädukt kann entweder feuchten Fußes oder über Trittsteine trockenen Fußes erkundet werden. Kunstobjekte verschiedenster Art bereichern den Erlebnispfad.

Die Planung wurde gemeinsam mit den Bürgern im Arbeitskreis Stadtentwicklung vollzogen. Der Aktionspfad lädt sowohl zum besinnlichen Verweilen sowie auch zu vielen Aktionen ein.

Das Projekt ist in dieser Form einzigartig.



Projekterfolg:

Am Sonntag, den 10. August 2008 wurde der Gemündener Kunst- und Erlebnispfad offiziell eröffnet.

Die Anlage wird von den Gästen und der Bevölkerung gut angenommen.



Antragsteller:

Magistrat der Stadt Gemünden
Ansprechpartnerin: Frau Melanie Hose
Marktstr. 10
35285 Gemünden (Wohra)
Tel. 06453 / 9123-16
e-mail: melanie.hose@gemuenden-wohra.de

